



**Liebe Cluberer,**

ich grüße Sie und euch alle. Ich hoffe, Ihnen und euch geht es gut und Sie und ihr kommt und kommen gut durch diese merkwürdige Zeit.

Jetzt, wo ich diese Zeilen schreibe, gibt es gerade wegen Corona eine Diskussion um ganz existenzielle Fragen: Wie **die Würde des Menschen**. Wie das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit. Wie die Freiheit der Person. Und wie all das zusammengeht.

Mit ausgelöst hat die Diskussion der Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble. In einem Interview sagt der: „Wenn ich höre, alles andere habe vor dem Schutz von Leben zurückzutreten, dann ist das in dieser Absolutheit nicht richtig. Grundrechte beschränken sich gegenseitig. Wenn es überhaupt einen absoluten Wert im Grundgesetz gibt, dann ist das die Würde des Menschen.“ Was die Würde betrifft, hat er natürlich Recht. Der Rest bedeutet aber auch, Grundrechte gegeneinander abzuwägen, aufzurechnen. Nach welchen Kriterien? Wozu das führen kann, zeigen menschenverachtende Ansichten wie die vom Tübinger Bürgermeister Palmer. Der sagt dazu: „Wir retten in Deutschland möglicherweise Menschen, die in einem halben Jahr sowieso tot wären.“

Wir als **Menschen mit Behinderung** sind von solchen Diskussionen besonders betroffen. Denn wir gehören zwangsläufig mit unseren teilweise vielen und schweren Vorerkrankungen zu den Risikogruppen. Was ist, wenn wir, trotz unserer großen Vorsicht, am Virus erkranken, was Gott verhüten möge. Vielleicht müssen wir dann ins Krankenhaus.

Von manchen Medizinerinnen wird jetzt die Frage gestellt, wie man die Erfolgsaussichten eines Patienten beurteilen kann oder sogar muss, wenn es Engpässe bei medizinischem Gerät gibt. Die gibt es hier noch nicht. Es könnte sie aber – wie in Italien, Spanien, USA gesehen – geben. Und was dann? Hier hätten wir Menschen mit Behinderung vielleicht eine geringere Chance behandelt oder weiter behandelt zu werden. Weil wir eben durch unsere Vorerkrankungen schon angeschlagen sind. Das gilt übrigens auch für chronisch erkrankte Menschen.

In dieser Situation **müssen wir unsere Stimme erheben**. Wir als Club Aktiv sind nicht nur ein Kümmerer und Versorger, sondern wir können als **Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung** auch die Finger in die Wunde legen. Aufmerksam machen auf das, was wichtig ist. Auf grundlegende Themen. Die Würde und Gleichberechtigung von uns Menschen beispielsweise.

Und natürlich ist diese Stimme, die wir gern erheben wollen, umso lauter, je mehr Mitglieder der Club Aktiv hat. Wie bei einem Chor: Ein Quartett ist nett anzuhören. Im Wohnzimmer oder in einem kleinen Saal ist die Lautstärke o.k. Aber in einer Fußgängerzone oder in einem Fußballstadion? Da hört man sie nicht.

**Damit die Stimme des Club Aktiv machtvoll und gut zu hören ist, brauchen wir Sie und euch**. Sprechen Sie jeden an (natürlich mit Mund-Nasen-Schutz). Und erklären Sie Ihr und unser Anliegen. Wir wollen für uns Menschen mit Behinderung unsere Stimme erheben, damit unsere Anliegen nicht im Rauschen und Trommeln der anderen untergehen. Mit vielen Stimmen können wir uns machtvoll Gehör verschaffen.

Werden Sie Mitglied im Club oder werben Sie dafür. Viel Erfolg dabei. Für uns alle.

Bleiben Sie behütet. Ihr und euer

**Michael Jörg**

Vorsitzender Club Aktiv e.V.

An den  
**Club Aktiv e.V.**



z.Hd. Vorsitzender Michael Jörg  
Schützenstraße 20  
54295 Trier

# ARTIKEL EINS Grundgesetz: DIE WÜRD DES MENSCHEN IST UNANTASTBAR

## Mein Aufnahmeantrag für die Mitgliedschaft im Club Aktiv e.V.

**Ja**, ich will als Mitglied des Club Aktiv e.V. das gemeinsame Engagement für Menschen mit Behinderungen unterstützen.

**Als Direktmitglied** (ordentliches Mitglied)  **Als Fördermitglied** (stilles Mitglied)

Vor-/Nachname

Unternehmen/Organisation

Straße / Haus-Nr.

PLZ / Ort

E-Mail

Fax

**Behinderung/chronische Erkrankung**  ja, selbst  nein  Angehöriger mit Behinderung

**Zusendung kostenlose Clubzeitschrift** (4x pro Jahr)  ja, per Post  ja, per Mail  nein, danke

**Ich wähle folgenden monatlichen Mitglieds-Mindestbeitrag:**

### Für Direktmitglieder

- Einzelmitglied ..... **3,00 Euro mtl.**
- Paar ..... **4,00 Euro mtl.**
- Familie ..... **5,00 Euro mtl.**
- Vereine ..... **8,00 Euro mtl.**
- Organisationen/Unternehmen ..... **12,00 Euro mtl.**

### Für Fördermitglieder

- Förderbeitrag für Privatpersonen **10,00 Euro monatlich**
- Förderbeitrag für Unternehmen/Organisationen **25,00 Euro monatlich**
- Ich wähle einen freiwillig höheren Mitgliedsbeitrag in Höhe von  **Euro mtl.**

Geburtsdatum



Datum, Unterschrift **Aufnahmeantrag**

## EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Bank

Kto.-Nr. bzw. IBAN

BLZ

(oder) SWIFT/BIC

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass der Mitgliedsbeitrag von meinem/unserem Konto ab dem Folgemonat der Zustimmung zum Aufnahmeantrag bis auf Widerruf abgebucht wird.



Datum, Unterschrift **Einzugsermächtigung**

**Vielen Dank! Bitte mit Unterschriften senden an:** Post Club Aktiv e.V. | z.Hd. Geschäftsführung | Schützenstraße 20 | 54295 Trier  
Fax 06 51 / 9 78 59-26 | Mail info@clubaktiv.de